

Pfotenpost

Inhalt dieser Ausgabe

Tierheime in Deutschland

Ein Exkurs in die Pläne
der Bundesregierung

Welpenschwemme

Happy End mit Elsa

Vereinsausflug 2025

Engagement

Gemeinsam schaffen wir
Bewusstsein

Ausflugsziele Thüringen

Tipps für heiße Tage

Körbchen gesucht

Teaming



Tierschutz
kennt keine
Grenzen!



Liebe Dreamer,



wir freuen uns, dass du Teil unserer Tierschutzgemeinschaft bist! Als Verein haben wir einen Traum und setzen uns mit vollem Kampfgeist für rumänische Strassenhunde ein. Unsere Mission ist es, diese Hunde zu retten und ihnen ein liebevolles Zuhause zu vermitteln.

In unserem Newsletter erfährst du alles über unsere aktuellen Projekte, unsere geretteten Hunde und das Team hinter dem Verein. Wir berichten von Fellnasen, die uns schon lange begleiten, Adoptivfamilien sprechen über ihre Geschichten und wir teilen wertvolle Informationen rund um den Tierschutz.

We have a dream.

... dass Tiere Fürsorge, Schutz und Liebe bekommen, durch **Rettung, Fütterung, Vermittlung und (medizinische) Betreuung** von freilebenden Hunden in Deva und Bukarest.

... gemeinschaftsorientiertes Bewusstsein für Tierschutz durch **Kastrationsprojekte** zu schaffen.

... mit unserem **Tierheim-Projekt und Eurer Unterstützung** mehr Fellnasen retten und Vermittlungsbedarfe nachhaltiger gestalten zu können.



Tierhilfe "We have a dream" e. V.



wehaveadream_tierhilfe



Tierheime in Deutschland



Ein Exkurs in die Pläne der Bundesregierung

In Deutschland leisten Tierheime eine unverzichtbare Arbeit, indem sie heimatlosen Tieren Schutz und Fürsorge bieten. Trotz ihrer Bemühungen sind viele Tierheime oft überfüllt und stehen vor grossen Herausforderungen. Dies führt verständlicherweise zu der Frage, warum sich Tierschutzorganisationen auch für Tiere im Ausland, wie beispielsweise rumänische Strassenhunde, einsetzen.

Es ist wichtig zu erkennen, dass Tierschutz keine Grenzen kennt. Die Bundesregierung hat Pläne entwickelt, um die Situation in deutschen Tierheimen zu verbessern und die Überlastung zu verringern. Diese Massnahmen sind ein Schritt in die richtige Richtung und zeigen, dass sowohl nationaler als auch internationaler Tierschutz Hand in Hand gehen können. Indem wir uns für Tiere weltweit einsetzen, fördern wir ein globales Bewusstsein und eine Kultur des Mitgefühls, die letztlich allen Tieren zugutekommt.

Wir haben euch hier die wichtigsten Infos zur Umsetzung des Koalitionsvertrags 2021 zusammengefasst:

- **Qualzuchtverbot:** Die Regeln zur Qualzucht wurden mit einer Liste möglicher Symptome wie Blindheit, Taubheit, oder Atemnot erweitert.
- **Rückverfolgbarkeit auf Online-Plattformen:** Anbieter von Tieren müssen ihre Daten hinterlegen, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten.
- **Runder Tisch zur Lage der Tierheime:** Ein Runder Tisch wurde eingerichtet, um die Situation der Tierheime zu verbessern und den Dialog mit Tierschutzverbänden und kommunalen Spitzenverbänden zu fördern.

Der Deutsche Tierschutzbund kritisiert, dass die Bundesregierung ihre Versprechen aus dem Koalitionsvertrag nicht eingehalten hat und keine Verbrauchsstiftung für Tierheime eingerichtet wurde. Dies hat zu einer finanziell angespannten Lage geführt, da viele Tierheime dringend Unterstützung für grundlegende Infrastruktur und energetische Sanierungen benötigen.

Welpenschwemme

IM FRÜHLING

Jedes Jahr im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben und mit ihr beginnt eine Zeit, die für viele Tierheime in Rumänien eine große Herausforderung darstellt: die Welpenschwemme. Während die Tage länger und die Temperaturen milder werden, steigt die Paarungsbereitschaft der Hunde. Die Folge sind unzählige Welpen, die oft ungewollt zur Welt kommen und auf den Straßen, überfüllten Tierheimen oder Tötungssheltern landen.



Die unkontrollierte Vermehrung der streunenden Hunde führt zu einer regelrechten Flut an Welpen, die dringend Hilfe benötigen. Tierheime und Tierschutzorganisationen kämpfen unermüdlich, um diesen kleinen Lebewesen eine Chance auf ein besseres Leben zu geben. Doch die Ressourcen sind begrenzt, und die Not ist groß.

In dieser Zeit des Jahres wird das Ausmaß des Problems besonders deutlich. Die Welpen, die im Frühling geboren werden, sind oft schutzlos und auf die Hilfe von Menschen angewiesen. Es ist eine Zeit, die uns daran erinnert, wie wichtig es ist, Verantwortung zu übernehmen und aktiv zu helfen, um das Leid dieser Tiere zu lindern.

Auch in Deutschland zeigt sich ein ähnliches Bild. Laut dem Verband für das Deutsche Hundewesen (VDH) wurden im Jahr 2023 über 60.000 Welpen registriert. Diese hohe Zahl an gezüchteten Welpen trägt zur Überpopulation bei und stellt eine zusätzliche Belastung für die ohnehin überfüllten Tierheime dar. Während viele Menschen sich für den Kauf eines Welpen entscheiden, warten Tausende von Hunden in Tierheimen auf ein neues Zuhause.

Die Adoption eines Tierheimtieres bietet nicht nur einem bedürftigen Hund ein Zuhause, sondern hilft auch, die Überpopulation zu reduzieren und die Tierheime zu entlasten. Es ist eine verantwortungsvolle Entscheidung, die das Leben eines Tieres nachhaltig verändern kann.

Die Welpenschwemme in Rumänien und die hohe Zahl an gezüchteten Welpen in Deutschland zeigen, wie wichtig es ist, sich für den Tierschutz einzusetzen und die Adoption von Tierheimtieren zu fördern. Gemeinsam können wir dazu beitragen, das Leid dieser Tiere zu lindern und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Gesamt	2023	2022	2021	2020	2019
Alle Rassen	60253	69381	85602	77461	72364

Welpenstatistik der
VDH-Mitgliedsvereine (Zucht)

Hier möchten wir Geschichten mit euch teilen, die Hoffnung schenken. Sie handeln von mutigen Hunden, die gegen alle Widrigkeiten kämpfen und ein neues Leben gefunden haben, wir sprechen mit Menschen, die für ihre Fellnasenfreunde Herzen und Türen geöffnet haben und ihr werdet erfahren, wie sich das Leben der Hunde seit der Rettung geändert hat - von der kalten Strasse zu einem warmen Körbchen, von Hunger zu regelmässigen Mahlzeiten und von Einsamkeit zu Liebe.

Happy End

Wie kam es dazu, dass ihr euch für einen Hund aus Rumänien entschieden habt?

Wir sind im Internet auf euch aufmerksam geworden und haben dann Ines direkt kontaktiert. Alles hat so gut geklappt und die Chemie miteinander gestimmt. Ines hat uns Bilder und Videos von Elsa geschickt. Wir haben uns für Elsa entschieden, weil sie einfach zu uns gepasst hat. Ich hatte mich gleich in sie verliebt, als ich sie gesehen habe und wir wollten einem Tierschutzhund ein gutes Zuhause geben. Sie hatte keinen guten Start ins Hundeleben, bis ihr sie gefunden habt. Dafür geht es ihr jetzt gut bei uns - Das hat sie so sehr verdient!



Elsa zog im Mai 2020 bei ihrer Familie ein



Welche Herausforderungen gab es bei der Adoption von Elsa?

Eine Herausforderung war damals, dass unser Grundstück nicht eingezäunt war. Wir haben ein sehr großes Grundstück. Das musste dann auf die Schnelle noch erledigt werden. Auch hatten wir sehr viele Gedanken, ob es schwierig wird mit der Eingewöhnung von Elsa. Ob wir allem gerecht werden können und wie sich der Alltag dann einpegelt.

Wie war der erste Tag, als Elsa bei euch ankam?

Der erste Tag als Elsa ankam war sehr aufregend. Vom Abholen beim Treffpunkt bis wir zu Hause ankamen. Als wir Elsa dann zu Hause aus der Transportbox gelassen haben, wurden wir alle freudig begrüßt und sie hat gleich ihr neues Zuhause inspiziert. Sie hat sich gleich wohlfühlt. Elsa passt bis heute sehr gut in unsere Familie - sie ist eine sehr freundliche und ruhige Hündin.



Welche Veränderungen habt ihr bei Elsa im Laufe der Zeit bemerkt?

Elsa ist in jeder Hinsicht viel sicherer geworden. Auch anderen Hunden gegenüber. Bei lauten Geräuschen ist sie immer noch empfindlich, aber in den letzten Jahren ist das schon besser geworden. Wir gehen mit ihr viel spazieren, dadurch ist sie richtig fit geworden und läuft gerne. Anfangs war sie viel träger und wollte sich nicht so gern bewegen. Mittlerweile verteidigt sie auch unseren Garten – ihr Reich.

Wie hat sich euer Leben seit der Adoption verändert?

Unser Leben hat sich schon sehr verändert. Der Alltag muss mit Hund immer geplant werden. Auto fahren ist mit Elsa sehr schwierig – es sind nur kurze Strecken möglich, da sie einfach sehr große Angst hat. Das möchten wir ihr nicht zumuten. Aber wenn wir nach Hause kommen, werden wir immer freudig begrüßt – das kann nichts ersetzen. Elsa ist stets eine treue Freundin. Sie liebt uns alle sehr und wir sie auch. Sie ist ein richtiges Familienmitglied.

Elsa wurde schon 2016 in Bukarest aufgenommen. Erst wurde sie innerhalb Rumäniens vermittelt. Dort wurde sie jedoch unzuverlässig täglich auf die Straße geschickt, was für eine so kleine Hündin viele Gefahren geborgen hat. Also nahmen wir sie zurück und konnten Elsa 2020 schließlich in ihr Für-Immer-Zuhause vermitteln.



Was würdet ihr den Leser*innen gern mit auf den Weg geben?

Gerne möchten wir den Lesern mit auf den Weg geben, dass es eine große Verantwortung bedeutet, einen Hund mit Geschichte aufzunehmen. Es braucht viel Zeit und Geduld. Aber man wird mit sehr viel Liebe und Dankbarkeit belohnt. Ein Hund ist ein treuer Freund und so sollte man ihn auch behandeln. Das haben sie verdient!

Katharina



Vereinsausflug 2025

Im April haben wir gemeinsam mit unseren Vereinsmitgliedern die Fellnasen, Adriana und Isabella im Tierheim besucht. Diese Zeit war für uns alle sehr wertvoll und emotional. Neben viel Kuscheln, Spielen und Füttern haben wir bei den täglichen Routinen geholfen, geputzt und fotografiert.

In einer Woche haben wir viel geschafft. Ein komplett neues Dach wurde gebaut, um das Gehege von Diva und Bailey wieder wetterfest zu machen. Ausserdem haben wir Schränke repariert und Regen- und Sonnenschutz erneuert. Neue Hundehütten wurden zusammengebaut, damit unsere Fellnasen einen gemütlichen Platz haben. Zusätzlich waren wir beim Tierarzt.

Wir haben Flyer für ein Kastrationsprojekt verteilt und auch Freiflächen von Unkraut frei gemacht. Dank eurer Spendengelder konnten wir den Vorrat an Futter und Medikamenten auffüllen. Wir haben zwei unserer Begleiter gefragt, was sie aus ihrer Zeit in unserem Tierheim mitgenommen haben.





Amanda: “Als ich im Tierheim ankam, war ich erstmal ziemlich überwältigt – so viele Hunde, so viele Eindrücke. Aber was sofort spürbar war: Die Atmosphäre ist herzlich und voller Hingabe. Besonders beeindruckt haben mich Adriana und Isabella, die sich mit unglaublich viel Herz um die Hunde kümmern. Sie kennen jede Fellnase – nicht nur beim Namen, sondern auch mit all ihren Eigenheiten, Ängsten und Macken. Es war schön zu sehen, wie liebevoll und aufmerksam sie mit den Tieren umgehen.

Trotz schwieriger Umstände geben sie hier täglich alles, um den Tieren Sicherheit, Liebe und eine echte Chance auf ein besseres Leben zu geben. Es war total beeindruckend zu sehen, wie viel man mit Leidenschaft und einem großen Herzen erreichen kann.“

Flo: “Der Besuch im Tierheim hat mir gezeigt, wie viel Herzblut und Hingabe in dieser Arbeit stecken. Schon beim Betreten spürte ich eine Mischung aus Hoffnung und Traurigkeit. Überall waren ballende, neugierige, aber auch schüchterne Hunde – jeder mit seiner ganz eigenen Geschichte. Besonders beeindruckt hat mich die Ruhe und Geduld von Adriana und Isabella. Allein die Tatsache, dass sie stets versuchen, auf die individuellen Bedürfnisse der Hunde einzugehen hat mir gezeigt, wie viel Verantwortung und Liebe hinter ihrem Einsatz steckt.

Mir wurde klar, dass dieses Engagement alles andere als selbstverständlich ist. Es braucht Menschen mit echter Hingabe, damit Hunde, die oft Schlimmes erlebt haben, wieder lernen können, Vertrauen zu fassen.“





Ein starkes Team für den Tierschutz!

Unsere Vereinsvorsitzende Ines wurde am 22.04.25 offiziell in den Tierschutzbeirat der Stadt Erfurt berufen - und Mary als stellvertretendes Mitglied. Der Beirat bringt verschiedene Akteur*innen an einen Tisch: Von Tierschutzvereinen über das Tierheim Erfurt bis hin zu Jagd-, Bauern- und Anglerverbänden - gemeinsam mit dem Veterinäramt und Vertretenden aller Fraktionen des Stadtrats.



Auf der Agenda der konsultierenden Sitzung standen Themen wie

- Umgang mit der Waschbärenpopulation
- Unterstützung freilebender Katzen
- Überarbeitung der Hundesteuer
- Ein ganzheitliches Konzept für das Stadttaubenmanagement

Die nächste Sitzung findet am 02.09.25 statt.

Wir freuen uns riesig, dass wir als Tierhilfe nun auch auf städtischer Ebene mitgestalten dürfen.

Für mehr Tierwohl in Erfurt!

Kastrationsprojekt

Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir uns dafür entschieden, mittellose Menschen bei der Kastration ihrer Hunde zu unterstützen, damit in Deva die Population von Welpen zurück geht. Dafür haben wir Flyer in Deva verteilt. Finanzielle Mittel sind oft ein Grund für die unkontrollierte Vermehrung, was zu einer Überpopulation und damit verbundenen Problemen führt. Die Kastration eines Hundes kostet in Rumänien zwischen 80 € - 110 € (mit Nachsorge).

Wir möchten sicherstellen, dass jeder Hund die notwendige medizinische Versorgung erhält, unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten seiner Besitzer. Durch unsere Unterstützung hoffen wir, einen positiven Beitrag zur Gesundheit und Lebensqualität der Hunde sowie zur Gemeinschaft insgesamt zu leisten.

Unsere Initiative zielt darauf ab, das Bewusstsein für die Bedeutung der Kastration zu schärfen und gleichzeitig praktische Hilfe anzubieten. Wir sind überzeugt, dass durch gemeinsames Handeln und Unterstützung die Lebensbedingungen für viele Hunde verbessert werden können.

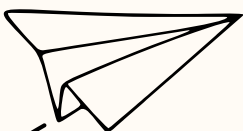
Gemeinsam schaffen wir Bewusstsein



Im Dezember hatten wir im Tierheim einen Überraschungsbesuch: Zwei Lehrkräfte kamen mit ihrer Schulklasse vorbei, um das Bewusstsein für Tierschutz zu stärken. Sie lernten ein paar unserer Fellnasen kennen, schauten sich das Tierheim an und brachten außerdem eine großzügige Futterspende mit. Einen Teil davon, haben wir mit einem öffentlichen Tierheim in Deva geteilt, da dort der Bedarf ebenfalls sehr groß war und das Tierheim Schwierigkeiten hatte, die Tiere über den Winter zu bringen. Wir freuen uns sehr, dass das Bewusstsein wächst – nur so kann nachhaltiger Tierschutz gemeinsam gestaltet werden.

Entwicklung in Rumänien

In Rumänien wurde kürzlich ein innovatives Schulfach namens "Tierbewusstsein" eingeführt, das darauf abzielt, die Empathie der Schüler*innen zu fördern. In diesem Fach lernen die Kinder der fünften und sechsten Klassen durch direkte Interaktion mit Tieren, wie Hühnern, Enten, Katzen und Hunden, Verantwortung zu übernehmen und respektvoll miteinander umzugehen.

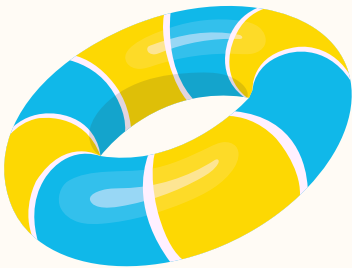


Fellnasenfreundliche Ausflugsziele in Thüringen

Diese Orte bieten nicht nur schöne Landschaften, sondern auch hundefreundliche Aktivitäten und Einrichtungen.

Thüringer Wald

Ideal für lange Spaziergänge und Wanderungen.
Die Bäume bieten viel Schatten gegen die Wärme.



Lütschetalssperre

Ein schöner Ort zum Schwimmen und Entspannen. Hier gibt es auch Badestellen, an denen Hunde erlaubt sind.

Thüringer Freilichtmuseum Hohenfelden

Hier kannst du mit deinem Hund historische Gebäude erkunden und an verschiedenen Veranstaltungen teilnehmen.

Hohenwarte-Stausee

Perfekt für eine Flossfahrt oder eine Wanderung entlang des Sees.



Nationalpark Hainich

Der Nationalpark bietet zahlreiche Wanderwege, auf denen Hunde erlaubt sind. Besonders der Baumkronenpfad ist ein Highlight, von dem aus du eine tolle Aussicht genießen kannst.

Leuchtenburg

Diese historische Burg bietet nicht nur eine interessante Besichtigung, sondern auch schöne Spazierwege in der Umgebung, die sich gut für einen Ausflug mit Hund eignen.



Tipps für heiße Tage



Der Sommer ist eine wunderbare Zeit voller Sonnenschein und Abenteuer. Doch während wir Menschen die warmen Tage genießen, können sie für unsere geliebten Vierbeiner eine echte Herausforderung darstellen. In diesem Artikel möchten wir dir wertvolle Tipps geben, wie du deinen Hund an heißen Sommertagen abkühlen und ihm eine angenehme Zeit bereiten kannst.

Genügend Wasser bereitstellen

Damit Dein Hund nicht dehydriert, solltest Du sicherstellen, dass dein Hund immer Zugang zu frischem Wasser hat. Platziere mehrere Wassernäpfe im Haus und Garten, vorzugsweise im Schatten.

Schattige Plätze nutzen

Vermeide Spaziergänge in der prallen Mittagssonne. Gehe lieber früh morgens oder spät abends spazieren und suche schattige Plätze zum Ausruhen.

Planschbecken oder Rasensprenger

Ein kleines Planschbecken oder ein Rasensprenger im Garten kann deinem Hund eine willkommene Erfrischung bieten .

Kühlmatte verwenden

Kühlmatte, die mit Gel oder Wasser gefüllt sind, können im Gefrierschrank heruntergekühlt werden und bieten eine angenehme Liegefläche für deinen Hund.

Fellpflege

Regelmäßiges Bürsten hilft, überschüssiges Fell zu entfernen und die Luftzirkulation zu verbessern.

Nasses Handtuch

Ein nasses Handtuch oder T-Shirt kann deinem Hund helfen, sich abzukühlen. Lege es ihm über den Rücken oder auf seinen Liegeplatz.

Auto vermeiden

Lass deinen Hund niemals im heißen Auto. Selbst bei geöffneten Fenstern kann es schnell zu gefährlich hohen Temperaturen kommen.

Körbchen gesucht!

Unsere liebenswerten Fellnasen suchen ein neues Zuhause, in dem sie Liebe und Geborgenheit finden können. Schenke einem Tier aus dem Tierschutz ein warmes Körbchen und ein neues Leben.

Zen

20.02.2023

ca. 25 kg

ca. 50 cm

ausreisefertig

Bukarest, Rumänien

Zen ist wie ein kleines Kind in einem 50 cm großen Hund. Er ist Männern gegenüber etwas scheu, sonst aber lieb und freundlich zu Menschen und Tieren. Durch einen Unfall verlor er sein linkes Auge.



Fenja

16.12.2023

ca. 19 kg

ca. 42 cm

ausreisefertig

Deva, Rumänien



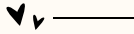
Fenja ist eine freundliche Hündin. Die Zeit hat gezeigt, dass sie immer zutraulicher wird. Anfangs ist sie zurückhaltend., sobald sie auftaut, ist sie eine selbstbewusste Hündin. Viel Bewegung und Hundesport wären gut für Fenja.

Körbchen gesucht! ♥



Die Geschwister Myra und Myrko sind sich sehr ähnlich. Beide freuen sich, wenn es schon einen anderen Hund in der Familie gibt oder wenn sie gemeinsam ein Zuhause finden. Die Zwei wurden aus einem öffentlichen Tierheim adoptiert.

Myra



August 2022

ca. 23 kg

ca. 48 cm

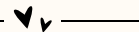
ausreisefertig

Deva, Rumänien

Myra ist ausgeglichen, zutraulich, verschmust, sozial verträglich mit anderen Hunden und Kindern, wenn sie nicht zu wild sind. Sie freut sich, wenn schon ein anderer Hund in der Familie ist.



Myrko



Juni 2022

ca. 26 kg

ca. 50 cm

ausreisefertig

Deva, Rumänien

Genau wie Myra, ist Myrko freundlich, zutraulich, verschmust, aktiv und liebevoll. Mit anderen Hunden und Kindern kommt er gut klar, wenn sie nicht zu wild sind.

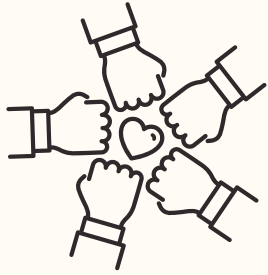
Foto: Florian Bock

14.806

Teaming-Gruppen

52.291.961 €

wurden bis jetzt gesammelt



KLEINBETRÄGE ZUSAMMENLEGEN

TEAMING

**DEINE TRÄUME
KENNEN KEINE
GRENZEN - WEIL DU
NICHT ALLEIN BIST**

Wir sind schon 606.648 Teamer,
die jeden Monat 1 € für wohltätige
Zwecke spenden. Wir brauchen
dich!

ALS TEAM SPENDEN

Im Teamwork grössere Geldbeträge mit anderen
zusammenlegen kannst du bei teaming. Nach
kurzer Registrierung, kannst du automatisch
jeden Monat Vereine unterstützen.

PRO MONAT MAX. 1 €

Du kannst pro ausgewählten Verein max. 1 €
spenden. Für uns spenden bisher bereits 22
Teamer, das sind also 22 €/Monat für unsere
Fellnasen.

Eine Gruppe anlegen

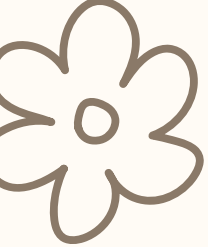
Eine Gruppe unterstützen



VERGRÖSSERE DEIN TEAM

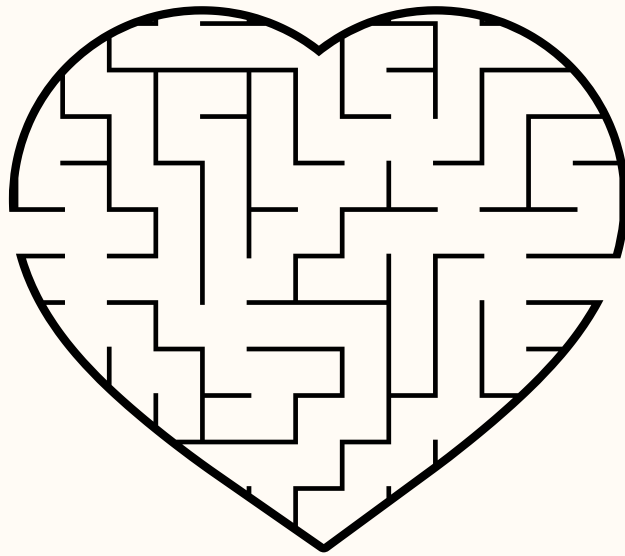
Motiviere dein Umfeld, ebenfalls Mitglied in
dem Team deines Lieblingsvereins zu werden
und legt somit noch höhere Beiträge
zusammen.

**Unser Ziel: 50 Teaming-Mitglieder
bis Ende 2025!**



Viel Spaß beim Rätseln & Ausmalen!

Hilf der Fellhase, den
Weg zu ihrer Familie
zu finden!



ERSTELLT MIT KI



IMPRESSUM

Tierhilfe "We have a dream" e. V.

Spielbergtor 12 D

99099 Erfurt

Vertreten durch:

Vorstandsvorsitzende: Ines Gasi-Magerl

Kontakt:

Telefon: 0173 3820 805

E-Mail: tierhilfe_whad@yahoo.de

Registereintrag:

Eintragung im Vereinsregister.

Registergericht: Amtsgericht Erfurt

Registernummer: VR 162857

Umsatzsteuer-ID/Steuernummer

151/142/51647 beim Finanzamt Erfurt

Inhaltlich verantwortlich: Ines Gasi-Magerl